

## Weiterbildung zu Fachkräften für den Pflasterbau ab 11. Januar 2018



Fachgerecht ausgeführte Betonpflasterfläche.

Foto: SLG

*Erkrath, November 2017.* In Deutschland sind weit mehr als die Hälfte der urbanen Verkehrsflächen im kommunalen und privaten Bereich mit Pflasterdecken oder Plattenbelägen befestigt. Obwohl für diese Bauweisen ein umfangreiches Technisches Regelwerk vorliegt, kommt es immer wieder zu teils gravierenden Schäden. Mit mehr Fachkompetenz ließen sich diese Schäden vermeiden. Deswegen unterstützt der Betonverband Straße, Landschaft, Garten e.V. (SLG) gemeinsam mit anderen Verbänden der Bauwirtschaft und der Baustoffhersteller bereits zum zweiten Mal eine berufsbegleitende Fortbildung, die Grundlagen und Detailwissen zu gebundenen und ungebundenen Bauweisen, zu Einfassungen und Sonderbauweisen, wie versickerungsfähigen Belägen und Befestigungen mit Großformaten sowie zur Schadensbeurteilung bietet.

Der Kurs wird vom Europäischen Institut für postgraduale Bildung GmbH EIPOS in Kooperation mit der Technischen Universität Dresden, Professur für Straßenbau veranstaltet und beginnt am 11. Januar 2018. Es werden drei verschiedene Abschlüsse zum Fachingenieur, Fachplaner und Fachbauleiter angeboten, die je nach Zulassungsvoraussetzungen der Teilnehmer bestimmt werden. Der Unterrichtsstoff wird in vier Seminarkurse mit insgesamt 75 Unterrichtsstunden aufgeteilt. Des Weiteren werden Dimensionierungsverfahren und planerische Grundsätze sowie deren konstruktive Umsetzung erläutert. Auf die Eigenschaften der Baustoffe und Bauprodukte sowie deren

Prüfung wird eingegangen, ebenso auf deren gezielte Auswahl. Die Teilnehmer werden befähigt, qualifizierte Planungen und korrekte Ausschreibungen zu erstellen, Pflasterdecken und Plattenbeläge richtig auszuführen sowie die Überwachung und Abnahme der Bauarbeiten fachgerecht durchzuführen. Der Kurs schließt mit einer 90 minütigen Klausur und einer mündlichen Prüfung. Dietmar Ulonska, Geschäftsführer SLG: „Wir legen sehr viel Wert auf Weiterbildung und damit auf eine qualitativ hochwertige Bauausführung. Deswegen fördern wir auch die kursbesten Teilnehmer mit einem Stipendium.“ Weitere Informationen und Anmeldeunterlagen unter [www.eipos.de](http://www.eipos.de).

### **Über den Betonverband SLG**

Als selbstständige und unabhängige Interessenvertretung der Hersteller von Betonprodukten für den Straßen-, Landschafts- und Gartenbau ist der 1997 gegründete Betonverband SLG die zentrale Anlaufstelle für alle Bauweisen mit Betonsteinen im Straßen- und Galabau.

Eingebunden in zahlreiche Organisationen, die mit Interessenvertretung und Erstellung von Technischen Regeln für Produkte und Bauweisen befasst sind, bestimmt der Betonverband SLG die Entwicklung mit. Planer, Ausschreibende, Bauunternehmen, Sachverständige und Bauherren profitieren bei ihrer täglichen Arbeit von seiner Expertise. Eines der Kernziele des Betonverbands SLG ist die fachgerechte Erstellung von Pflasterbauweisen aus Betonsteinen. Aus diesem Grunde engagiert sich der Bonner Fachverband auch im Verein „Qualitätssicherung Pflasterbauarbeiten“.

### **Ansprechpartner für die Medien:**

**Holger Kotzan**

InformationsZentrum Beton

Steinhof 39

40699 Erkrath

[holger.kotzan@beton.org](mailto:holger.kotzan@beton.org), Tel. 0211 28048-306